

Da capo...

Le Forum d'Vinyl 11-12/03

www.dacapo-records.de

Le Forum d'Vinyl 1,00 €



Highlight des Monats



George Harrison - Guitar, Vocals
John Lennon - Guitar, Vocals
Paul McCartney - Bass, Vocals
Ringo Starr - Drums, Vocals
Billy Preston - Keyboards

Alan Rouse - Producer, Mixing
Brian Thompson
- Technical Assistance
Kevin Howlett
- Liner Notes, Compilation, Editing
Ethan Russell - Photography
Paul Hicks - Producer, Mixing
Steve Rooke - Mastering

Achtung:
bis 19.12.2003 zum Sonderpreis
25,50 Euro

The Beatles - Let It Be...Naked (180 g, inkl. 7")

Wenn ein neues Beatles-Album erscheint, werden die Massen elektrisiert! Natürlich war der Hype um diese Neuauflage, der offiziell letzten Studio-LP der Beatles, riesig, die Euphorie kennt auch 32 Jahre nach der Erstveröffentlichung (Mai 1970) keine Grenzen. "Let It Be...Naked" kehrt zu den Wurzeln der Fab Four zurück, ohne Orchester und Chor, einfache Instrumentierung, rau und ungeschliffen. Dennoch ist der Klang erstaunlich gut, was natürlich an der sorgfältigen Überarbeitung in den Abbey Road-Studios liegt. Gegenüber dem Original wurden zwei Stücke herausgelassen, ein anderer Song "Don't Let Me Down" aufgenommen, ebenso wurde die Reihenfolge geändert. Dem Album im Klappcover liegt ein 20seitiges Booklet bei sowie eine Single mit kurzen Ausschnitten der Studiosessions (teils mit Konversation). Dieses Album ist nicht nur für Fans interessant, sondern auch für alle diejenigen, die die Qualität der Beatles neu erleben wollen!

- | Side One | Side Two |
|------------------------------|-------------------------|
| 1. Get Back | 7. One After 909 |
| 2. Dig A Pony | 8. Don't Let Me Down |
| 3. For You Blue | 9. I Me Mine |
| 4. The Long and Winding Road | 10. Across The Universe |
| 5. Two Of Us | 11. Let It Be |
| 6. I've Got A Feeling | |

595.438

K 2/P 1-2

30,00 €

Sonderpreis bis 19.12.2003

25,50 €

Vorschau Japan-Pressungen (angekündigt für Mitte Dezember 2003):

The Beatles - 1 (2 LP, Japan)	ca. 49,00 €
The Beatles - A Hard Day's Night (Japan)	ca. 34,00 €
The Beatles - Abbey Road (Japan)	ca. 34,00 €
The Beatles - Beatles For Sale (Japan)	ca. 34,00 €
The Beatles - Help! (Japan)	ca. 34,00 €
The Beatles - Let It Be (Japan)	ca. 34,00 €
The Beatles - Let It Be ... Naked (Japan)	ca. 49,00 €
The Beatles - Magical Mystery Tour (Japan)	ca. 34,00 €
The Beatles - Please Please Me (Japan)	ca. 34,00 €
The Beatles - Revolver (Japan)	ca. 34,00 €
The Beatles - Sgt. Pepper's Heartclub Band (Japan)	ca. 34,00 €
The Beatles - Yellow Submarine (Japan)	ca. 34,00 €
The Beatles - Yellow Submarine Soundtrack (Japan)	ca. 34,00 €
The Beatles - White Album (2 LP, Japan)	ca. 49,00 €
The Beatles - With The Beatles (Japan)	ca. 34,00 €

Bewertungsschema:

Klang: 1 = exzellent
2 = gut
3 = durchschnittlich
4 = mäßig
5 = mangelhaft

Pressung: 1 = sehr gut, ohne nennenswerte Fehler
2 = gut, kleine, nicht hörbare Mängel möglich
3 = durchschnittlich, keine makellose Oberfläche
4 = eher schlecht, teilweise hörbare Preßfehler
5 = miserables Vinyl am Rande des Erträglichen

Alle Angaben ohne Gewähr. Wir behalten uns ausdrücklich Preisänderungen vor. Lieferungen gegen Nachnahme (zzgl. 6,10 Euro Nachnahmegebühr), Lastschrift oder Vorkasse. Bis 75 Euro Warenwert der Rechnung berechnen wir innerhalb Deutschlands 4,90 Euro Versandkosten. Lieferkosten ins Ausland auf Anfrage. Es gelten unsere AGBs. Gerichtsstand ist Fürth, Bayern.

Neuheiten

Ryan Adams - Rock'n Roll (180 g, USA)



Pop

Ein Musiker, der Auszeichnungen wie selbstverständlich einheimst, der dürfte sich der internationalen Aufmerksamkeiten sicher sein. Nach riesen Erfolgen wie "Gold" oder dem herrlichen "Demolition" legt Ryan Adams nun ein neues Album vor, an dem sich Kritiker wieder reiben werden. Es klingt wie... wie viele Rockplatten der Vergangenheit, man erinnert sich ebenso an Springsteen wie Oasis oder die Strokes. Adams versteht es beeindruckend, Lautes neben Ruhigem zu plazieren, seine Stimme beinahe überschlagen zu lassen, ohne dabei peinlich zu wirken und musikalische Zitate einzubauen, fern von der Gefahr des Plagiats! "Rock'n Roll" ist, der Titel verrät es bereits, eher ein lautes Rockalbum, das seinen Stellenwert im Musik-business manifestieren wird.

610.046 K 2/P 2 13,50 €

Chet Baker - My Foolish Heart (180 g)



Jazz

Chet Baker - trumpet, vocals; Floyd Darling - piano; Martha Burks - vocals; Fred Raulston - vibes; Kirby Stewart - bass; Paul Guerrero - drums. Aufgenommen 13. & 14. Januar 1985 in Dallas, USA.

Chet Baker spielte an diesem Abend einige seiner Klassiker wie "My Foolish Heart", "My Funny Valentine", "The Lady Is A Tramp" und eine wunderschöne Version von "Solar" (Miles Davis).

Als Sängerin konnte er Martha Burks verpflichten, die mit ihrer soulig-bluesigen Stimme eine herausragende Stellung bei dieser LP einnimmt. Aber auch die ganze Band hinterließ einen ausgesprochen spielfreudigen Eindruck. Zudem ist die Aufnahme bzw. Überspielung für diese LP sehr gut gelungen, weshalb sich ein lebendiger Livecharakter ergibt.

UV 090 K 1-2/P 2 19,00 €

Band Of Blacky Ranchette - Still Lookin' Good To Me



Pop

Wer von Howe Gelb's letzter LP "The Listener" begeistert war, der muss sich das neue Werk dieses Masterminds holen! Schon alleine wegen des herrlichen Klanges, vielmehr aber aufgrund der tollen, weil auch akustischen Musik und ganz besonders der betörenden, tiefen Stimme von Howe Gelb! Hier muss aber auch der schöne Gesang von

Miss Neko Case und Kurt Wagner erwähnt werden, so schöne Duette wie in "Mope-A-Long Rides Again" lassen den Hörer dahinschmelzen! "Still Lookin' Good To Me" ist amerikanischer Folkpop At It's Best, sowohl mit Countrysongs als auch melancholischem Wüsten-sound Marke Calexico, die Instrumentierung ist dabei recht variabel (unter anderem mit Piano, Bandoneon, Mando-

line und Cello). Band Of Blacky Ranchette war übrigens bereits schon 1983 die Truppe von Howe Gelb! Sehr empfehlenswert!

THRILL 138 K 1/P 1-2 13,50 €

Jeff Buckley - Live At Sin-é (180 g)



Pop

Erstveröffentlichung 1993.

Nach dieser Mini-LP mit dem Konzert "At Sin-é" in New York City im August 1993 fragen Kunden immer wieder, nun gibt es sie wieder in erstklassiger Qualität! Die damals limitierte Platte erschien noch vor der legendären "Grace" (1994) und war für Sony seinerzeit der Grund, diesen Ausnahmemusiker sofort unter Vertrag zu nehmen. Jeff Buckley sang solo und spielte vor kleinem Publikum an der Gitarre seine sehnsüchtigen Lieder auf unglaubliche, inbrünstige Art. Eine Platte wie diese muss man gehört haben, um den Hype um seine Person verstehen zu können!

ABB 61 K 2/P 1-2 18,00 €

Sam Cooke - The Man And His Music (2 LP)



Pop / Soul

Von Sam Cooke gab es nicht nur unzählige Veröffentlichungen, sondern er war auch einer der wichtigsten schwarzen Pop/Soul-Musiker überhaupt. Einen sehr guten Sampler von ihm hat man nun aus irgendeinem Lager wiederentdeckt, das Unangenehme ist dabei aber lediglich der Preis! Wer aber im Jahre 1986 diese deutsche Pressung verpasst hat, der hat nun noch einmal über Reimport eine letzte Gelegenheit. "The Man And His Music" repräsentiert Cooke's grossen Hits aus der Zeit Mitte der 50er bis 1964, sie ist ausserdem die einzige Kollektion, die alle wichtigen Phasen seines musikalischen Schaffens zeigt: Vom Gospel über Soul bis hin zur (Unterhaltungs-) Popmusik der 60er Jahre! U.a. mit "Chain Gang", "Wonderful World", "Shake", "I'll Come Running Back To You", "A Change Is Gonna Come", "You Send Me", "Cupid" und natürlich "Everybody Likes To Cha Cha Cha"! Klappcover. Trotz digitalem Remastering recht guter Klang.

87.127 K 2/P 2 34,00 €

The Doors - L.A. Woman (180 g)



Rock

Erstveröffentlichung Mai 1971.

Darauf haben sich viele Rockfans gefreut, nachdem die DCC-Wiederauflage schnell vergriffen war: Die Neupressung dieses Doors-Klassikers kommt im Original "Diacover" mit den abgerundeten Ecken! Dass sie erstklassig remastert wurde, versteht sich bereits von selbst, Willem Makkee steht hier für Qualität. "L.A. Woman", übrigens die letzte LP mit Jim Morrison (er verstarb am 3. Juli 1971!), war das bluesigste und für

viele auch das beste Doors-Album! Schon der über 7 Minuten lange Titelsong lässt uns an Capriofahren und endlos lange Highways denken, viele werden aber den Riesenhit "Riders On The Storm" als Höhepunkt ansehen, wenn auch mit "Love Her Madly" ein weiterer Hit enthalten ist. Empfehlung!

960.328 K 1-2/P 2 22,00 €

Al Green - I Can't Stop (2 LP)



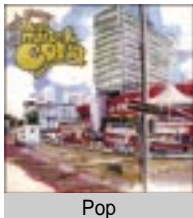
Soul

Nun hat das renommierte Plattenlabel einen weiteren Topkünstler unter Vertrag und damit auch das musikalische Spektrum erweitert: Al Green, einem der größten Soulsänger aller Zeiten! Mit "I Can't Stop" setzt er das Erfolgsrezept fort, das in den 70ern unter Hi Records begonnen hat und nun im legendären Hi Records-Studio in Memphis seine

Fortsetzung fand. Satte Bläsersets, Streicher und Orgel sorgen für den Sound, den man von LPs wie "Let's Stay Together" oder "Call Me" kennt, immerhin ist wieder Willie Mitchell als Produzent an Board. Auch der Backgroundchorus ist der gleiche wie einst, nur die Stimme von Al klingt eher wie die eines Bluessängers, was aber zweifellos reizvoll wirkt. Insgesamt erscheint dieses Album sehr frisch, trotz des anachronistisch-musikalischem Inhalt, was für Soulfans wohl ein Plus darstellen wird!

593.556 K 2/P 2 19,50 €

High Llamas - Beet, Maize & Corn (USA)



Pop

Wer die LPs „Hawaii“ und „Cold & Bouncy“ kennt, der dürfte angesichts des eher kammermusikalischen 2003er Werkes "Beet, Maize & Corn" staunen. Da ertönen Posauern, Streicher oder Vibraphon, wird Popmusik klassisch oder jazzig, manchmal gar knapp am Kitsch vorbei! Viele Songs kommen ohne Schlagzeug aus, wirken

nicht zuletzt deshalb anspruchsvoll und fast schon pastoral-majestätisch. Die Stimme von Sean O'Hagan, aber auch der harmonische Backgroundgesang, klingt sehr angenehm, man erinnert sich an die Beach Boys oder CSNY.

DC 211 K 1-2/P 2 19,50 €

Mark Hollis - Mark Hollis (180 g)



Pop

Die LP ist schlicht weiß und hat in der Mitte eine Schwarzweiß-Fotografie. Damit signalisiert sie bereits auch schon, was den Hörer erwartet, nämlich eine auf das Mindestmaß reduzierte Musik! Der Sänger von Talk Talk hat bei diesem Solo-Debüt im Jahre 1998 nicht nur den Stil seiner vormaligen Band fortgesetzt, sondern auch verfeinert!

Gut ist an dieser Stelle, dass die 180g-Pressung hervorragend ist, denn sonst würde die äusserst spartanische, akustische Musik eventuell durch Störgeräusche ihrer meditativen Wirkung beraubt! Mark Hollis setzte zwischen

Ambientpop, Jazz und Minimalismus seine eigene Stilistik, in der jede Note eine besondere Wirkung erzielt. Diese LP bietet Musik für die stillen Momente, ein Genuss der besonderen Art. Erstmals auf Vinyl erhältlich!

537.688 K 2/P 1 21,50 €

Lightnin' Hopkins - Mojo Hand (180 g)



Blues

Erstveröffentlichung 1962 (Fire Records).

Die Wiederveröffentlichung der LP "Mojo Hand" ist nicht nur interessant, weil sie im Original sehr selten ist, sondern weil man hier Hopkins vom Blues bis zu R&B erleben kann. Der Titeltrack, ursprünglich als Single veröffentlicht, ist einer von seinen Markenzeichen-

Songs geworden. Während Hopkins bei "Have You Ever Loved A Woman" am Piano spielt, ist besonders auf "Glory Be" sein so markantes Gitarrenspiel zu hören, sehr schön ist sicher auch der Christmas-Song "Santa"! Dieses Reissue bietet gegenüber der Erstveröffentlichung sechs Bonus Tracks.

UV 089 K 2/P 2 19,00 €

Rich Hopkins & Luminarios - Ka-Ju-Tah (2 LP)

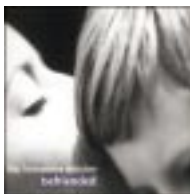


Rock

Tuscon, Arizona: Ist das nicht die Heimat von Bands wie Green On Red oder Calexico? Tatsächlich, der Gitarrist Rich Hopkins stammt auch aus diesem Örtchen, das bei dem Musikfreund sofort Assoziationen zum Wüstensound hervorruft. Doch "Ka-Ju-Tah" ist nicht nur auf diesen Nenner beschränkt, die LP ist weit rockiger, jedoch auch typisch amerikanisch orientiert. Hin und wieder schimmert die Stimmung eines Lou Reed-Songs hervor, also auch ein wenig Underground erwartet den Hörer. Im Wesentlichen aber spiegelt dieses Album guten Mainstream-Rock eines Mannes wider, der seit langem fester Bestandteil des Kult-Labels Blue Rose ist. Klappcover mit Texten.

BLU 315 K 2/P 2 23,00 €

Innocence Mission - Befriended



Pop

Seit 1989 betören das Ehepaar Don (guitar, drums, vocals) und Karen Peris (vocals, guitar, piano, organ, strings) ein Publikum, das bereits von Folkstars wie Joni Mitchell oder Sarah McLachlan verwöhnt wird. "Befriended" ist ein sehr ruhiges Album im klassischen Songwriter-Folkpop-Stil, die sanfte Stimme von Karen Peris steht dabei im Vordergrund. Begleitet wird das Ehepaar nur von Bassisten Mike Bitts, entsprechend reduziert klingt diese LP, dezent arrangiert, melancholisch, aber durchaus auch frisch. Artverwandt ist ihre Musik auch mit Natalie Merchant (auf ihrer LP "Ophelia" hatte das Ehepaar Peris mitgewirkt) oder auch Ricky Lee Jones.

AGN 010 K 2/P 2 15,50 €

Bert Jansch - Rosemary Lane (180 g)



Folk

Erstveröffentlichung 1971. Diese ehemalige Transatlantic-LP wurde nun unter dem Earmark Label vorzüglich wiederveröffentlicht, die Klangqualität ist schlicht faszinierend! Dazu kommt zweifellos auch die tolle Qualität von Cover (in stabiler Klarsichthülle!) und Innenhülle, was zusammen mit der sehr guten Pressung eine runde Sache darstellt. "Rosemary Lane" ist ein typisches Jansch Solo-Album, das alle seine Vorzüge bietet: exzellente Gitarrenarbeit und eine wunderschöne, romantische Interpretation von Folksongs, teils auch aus eigener Feder. Tipp!

42.018 K 1/P 1-2 18,00 €



Pop

mit diesem neuen Werk werden sie zweifellos erneut begeistert. Da wäre wieder das sanft dahingleitende Rhythmusgerüst, das tempomäßig auch mal zum Beat des Triphop hochfährt, ansonsten aber beste, relaxte Chill Out-Atmosphäre vermittelt. Und da wäre auch wieder die tolle Stimme von Margaret Fiedler, die perfekt mit dem Electronic-Pop harmonisiert, der übrigens keineswegs steril oder kühl wirkt! Vermutlich wird man diese Musik in einschlägigen Bars wiederhören, die daneben wohl auch Massive Attack oder Portishead spielen! Wunderschönes Cover mit hochwertigem Prägekarton (auch Innenhülle, mit Texten). Tipp!

PURE 141 K 2/P 1-2 18,00 €

Danko Jones - We Sweat Blood



Rock

Wenn Rockmusik gute Laune verbreitet, dann könnte vielleicht gerade die LP "We Sweat Blood" von Danko Jones aufliegen! Ihr leicht punkiger Stil wirkt weit weniger aggressiv als viele derzeit populäre Bands, ihr Stil ist weitaus straighter, rockiger mit einem attraktiven Gesang von Danko Jones! Die Leidenschaft überträgt der Kanadier auf seine Band genauso wie auf den Zuhörer, der / die bei dieser Musik wohl kaum still sitzen bleiben kann. "We Sweat Blood" ist Adrenalin pur, die nächste Rockparty kann kommen! Inklusive Textbeilage.

BTR 1205 K 2/P 2 14,00 €

Lamb - Between Darkness And Wonder



Pop

Dieses 2003 Album von Lamb erfüllt zwar nicht ganz die Bedingungen für wohlige Musik am Kaminfeuer, wenn es draussen gerade so richtig kalt ist, dennoch passen viele Songs dieser LP nahezu perfekt in die Winterzeit. Großen Anteil daran hat die sanfte, beinahe hauchende Stimme der Sängerin Louise Rhodes! "Between Darkness

And Wonder" ist eine hochemotionale Mischung aus Popballaden (teils akustisch gehalten), Breakbeat / Electronica, rauherem Rock und dance-orientierten Up-Tempo Stücken, was nicht selten auch an Everything But The Girl erinnert.

98.659 K 2/P 2-3 16,50 €

Lee Konitz - Inside Hi-Fi (USA)



Jazz

Lee Konitz - alto & tenor sax.; Billy Bauer - guitar; Sal Mosca - piano; Arnold Fishkind / Peter Ind - bass; Dick Scott - drums. Aufnahmen 16. & 26. September 1956.

Obwohl das Datum auf eine Monoaufnahme schließen lässt, so ist "Inside Hi-Fi" doch Stereo eingespielt. Und das grandios! Doch nicht der tolle Klang ist hier so bemerkenswert, sondern vielmehr, dass der Altsaxofonist Lee Konitz auch auf einem Tenoraxofon zu hören ist. Dieses Instrument, das er sich bei der Session von seinem Freund Hans Koller auslieh, begeisterte ihn so sehr, dass er es für mehrere Stücke dieser LP benutzte. Sein ausdrucksstarkes Spiel machte aus dem Cool Jazz einen recht expressiven Stil, der selbst bei Balladen den Hörer bannt.

1258 K 1-2/P 2 13,00 €

John Mayer - Heavier Things (USA)



Pop

Wenn Sie etwas mit dem Begriff Adult Pop (also Popmusik für Erwachsene) anfangen können, die LP von John Mayer fällt in diese Kategorie. Musikalische Vergleiche bieten sich auch zu Dave Matthews an, denn Mayers Mainstream-orientierter Rock ist ähnlich ausgereift und stilvoll. Neben seiner attraktiven, weichen, leicht rauchigen Stimme fallen die dezenten Arrangements mit Streichern und Gastmusikern wie Roy Hargrove (trumpet) oder Dan Higgins (sax.) angenehm auf. Und dafür, dass er aus Atlanta, USA, stammt, sind auch erstaunlich wenig Amerikanismen in seiner Musik zu finden. Mit dem Hit "Bigger Than My Body". Innenhülle mit Texten.

86.185 K 2/P 2 12,00 €

Laika - Wherever I Am I Am What Is Missing (180 g)

Ähnlich dem vermutlichen Namensgeber, dem legendären Hund Laika im Satelliten Sputnik, kreist diese Londoner Formation mit ihrer Musik über dem aktuellen Pop, beinahe wie selbstverständlich und hinreissend zugleich. Mit ihrem letzten Album "Good Looking Blues" faszinierten sie bereits schon das Electronic-Publikum,

Alanis Morissette (2 LP, 180 g) - Supposed Former Infatuation Junkie

Erstveröffentlichung 1998. Eigentlich würde eine bloße Erwähnung dieser LP von Alanis Morissette genügen, so dass ihre Fans die Geldbörse öffnen. Auch diejenigen, die das Original aus dem Jahre 1998 oder die über 28-millionenfach verkaufte Platte „Jagged Little Pill“ tatsächlich nicht im Regal stehen



Pop

haben, werden angesichts der tollen Single-Auskoppelung „Thank U“, die auf diesem Album zu hören ist, zuschlagen. "Supposed Former Infatuation Junkie" war ein würdiges Nachfolgewerk, wenn auch der trotzige und wütende Charakter fehlt, denn diese Scheibe bietet "nur" exzellente Popsongs. Morissette musste sich und ihren

Fans nichts beweisen, sondern hatte die Kraft für 17 Stücke, die zwischen Ballade und ungeschliffenem Rock Erstklassiges bieten. Klappcover.

247.094 K 2/P 2 26,50 €

Movieton - The Sand And The Stars (180 g)



Folk / Pop

Stellen Sie sich die Situation vor, Sie kämen zufällig in einen Raum, in dem eine Gruppe Musiker völlig entspannt eine Akustiksession abhält. Nun haben Sie schon eine grobe Vorstellung dessen, was auf "The Sand And The Stars" abläuft! Um dieses Bild zu vervollständigen, sollte man noch die Instrumentierung in etwa kennen: u.a. Gitarre, Piano, Banjo, Tenorsaxofon, Akkordion, Cello, Klarinette, Trompete und Bass-Saxofon (!!!). Diese sehr ruhigen Songs sind eine Mischung aus Folk und Indiepop, die sanfte Stimme von Kate Wright erscheint dabei melancholisch und verträumt zugleich. Die LP ist zweifellos absolut unspektakulär. Wer sie aber entspannt anhören kann, der entdeckt nicht nur wegen der sehr guten Klangqualität die Feinheiten der Musik von Movieton! Mit gefütterter Innenhülle und Beiblatt.

WIG 131 K 1-2/P 1 17,00 €

Ost - Kill Bill Vol.1



OST

"Kill Bill Vol.1", ein neuer Quentin Tarantino-Film, wir erinnern uns da sofort an "Pulp Fiction" oder "Jackie Brown". Obwohl man gespannt sein darf, ob er damit wieder einen ähnlichen Erfolg mit Kultstatus erreicht, so kann man doch von einem interessanten Soundtrack sprechen. Die beeindruckende Liste der Interpreten liest sich spannend: Unter

anderem Nancy Sinatra, Charlie Feathers, Bernard Herrmann, RZA, Isaac Hayes, Al Hirt, Santa Esmeralda (mit dem berühmten, rassigen "Don't Let Me Be Misunderstood"!) und Zamfir (natürlich mit "The Lonely Shepard"!). Wie wünschen Ihnen viel Spaß mit dieser abwechslungsreichen Platte!

48.570 K 2/P 2 14,50 €

Pavement - Slanted & Enchantment (180 g)

Erstveröffentlichung März 1992. "Slanted & Enchantment" ist für die meisten Rockfans, die diese Band aus Kalifornien, USA, mögen, das beste Album jener Zeit. Pavement spielte einen einfachen Sound, der den Begriff Low-Fi quasi manifestierte. Ohne



Rock

technisch aufwändigen Schnickschnack boten sie melodiosen, aber auch mal schrägen Rock'n'Roll, der aus der Ecke des Independent-Underground die Wohnzimmer der Fans im Sturm eroberte. Kein Wunder also, dass Big Cat heute dieses Album, das schon seit längerer Zeit vergriffen war, wiederveröffentlicht hat! Inklusive Textbeilage.

ABB 34 K 3/P 2 18,00 €

Armando Peraza - Wild Thing (200 g)

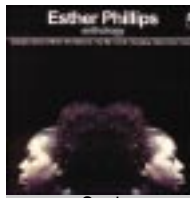


Latin

Erstveröffentlichung 1968. Sollte Ihnen der Name Armando Peraza nichts sagen, dann vielleicht deshalb, weil er unter seinem eigenen Namen nur diese einzige LP eingespielt hat. Dagegen wirkte er auf vielen anderen LPs mit, unter anderem bei Eric Clapton, Dave Brubeck, Frank Zappa oder Aretha Franklin! "Wild Thing" verbindet afro-kubanische Elemente mit Latin und Jazz, neben der üblichen Perkussionsteilung sind auch Bläser und Piano zu hören. Unter den beteiligten Musikern waren übrigens keine Geringeren als Chick Corea (piano) und Cal Tjader (perc.), letzterer produzierte das Album auch.

VAMPI 027 K 2/P 2 16,50 €

Esther Phillips - Anthology (2 LP)



Soul

Souldivas gibt es viele, von Marlena Shaw bis Aretha Franklin, ganz zu schweigen von den vielen zeitgenössischen Sängerinnen. Esther Phillips ist zweifellos eine der Besten, dieses Anthology-Album zeugt davon eindrucksvoll! Ihre warme, leicht rauchige Stimme erinnert zwar ein wenig an Janis Joplin, macht aber schon alleine wegen des Stimmumfangs klar, dass sie eine farbige Musikerin ist! Zu den Souklassikern dieser herrlichen Zusammenstellung zählen "What A Difference A Day Makes", "Home Is Where The Hatred Is" und "From A Whisper To A Scream", eingespielt mit Orchester und Backgroundchorus. Mit gefütterten Innenhüllen.

SBPJ 16 K 2/P 1-2 22,50 €

Billy Preston - The Most Exciting Organ Ever (200 g)



Soul

Erstveröffentl. 1965. (Vee Jay) Billy Preston, den viele Popfreunde vor allem durch seine Zusammenarbeit mit den Beatles kennen, beeindruckt auf dieser LP mit ungewöhnlichen Intervallsprüngen und brillanter Tastentechnik, spielt dominante Orgel- und Keyboard-Solos und verwendet dabei die Bass-Drum Pedale auf eine recht eigenwillige Art und Weise. "The Most Exciting Organ Ever" ist

ein rein instrumentales Album, weitgehendst soul-orientiert, bringt aber auch Blues- und Gospelnummern. Die Neuaufgabe kommt mit originalem Artwork und Tracklisting. Guter Klang.

VAMPI 004 K 2/P 2-3 16,50 €

schweren Vinyl bei Pallas in Deutschland gepresst. Remastering von den Originalbändern durch Bob Ludwig.

882.344 K 2/P 1 21,00 €

Rolling Stones - Aftermath / UK Version (180g)



Rock

Erstveröffentlichung April 1966. Nicht nur das Cover ist bei dieser UK-Version anders als bei dem US-Pendant, sondern auch die Songauswahl. So hören wir hier "Mother's Little Helper", "Out Of Time", "Take It Or Leave It" und "What To Do", dagegen ist "Paint It, Black" nicht enthalten. Es sind aber auch unterschiedliche Mixe für die gleichen Titel verwendet worden, wobei die englischen Master deutlich besser klingen als die der amerikanischen LP! Die LPs wurden auf erstklassigem 180 g schweren Vinyl bei Pallas in Deutschland gepresst. Remastering von den Originalbändern durch Bob Ludwig.

882.323 K 2/P 1 21,00 €

Rolling Stones - England's Newest Hitmakers (180 g)



Rock

Erstveröffentlichung April 1964. Mit diesem Erstlingswerk starteten die Jungs aus London eine unglaubliche Karriere, die bis heute die Musikwelt fasziniert. "England's Newest Hitmakers" (in den USA hieß sie nur "The Rolling Stones") war noch stark bluesorientiert, neben eigenen Kompositionen hatten Jagger und Co. u.a. auch Songs von Willie Dixon oder Chuck Berry im Programm. Letzterer ist auch stellvertretend für die Rock'n'Roll-Seite dieser LP, "Tell Me" war in England auch ein Nr.1-Hit! Die US-Version hat einen Song mit dieser Englischen getauscht: Der englische Hit "Not Fade Away" ist auf der amerikanischen LP nicht enthalten (dort ist statt dessen "Mona" zu finden). Die LP wurde auf erstklassigem 180 g - schwerem Vinyl bei Pallas in Deutschland gepresst. Remastering von den Originalbändern durch Bob Ludwig.

882.316 K 2/P 1 21,00 €

Rolling Stones - Metamorphosis (180 g)



Rock

Erstveröffentlichung Juni 1975. Auch in den 70er Jahren gab es bereits den Druck der in der Musikwelt herumgeisternden Bootlegs, wogegen die Plattenfirmen mit offiziellen LPs angehen wollten. So enthält "Metamorphosis" Demos früherer Songs, u.a. aus den LPs "Beggars Banquet" und "Let It Bleed", nur eben in einer anderen Version als bei der erstmal veröffentlichten Fassung. Die Songs wirken klanglich erstaunlich frisch, manchmal etwas rau, aber eben typisch Stones! Eine gute Alternative für alle, die die normalen Studio-Alben bereits im Schrank stehen haben. Die LPs wurden auf erstklassigem 180 g

Primal Scream - Dirty Hits (3 LP)



Pop

Wer noch keine LP von Primal Scream im Plattenschrank stehen hat und Popfan ist, der sollte sich dieses Best Of-Album unbedingt holen! Ohne Primal Scream ist jede Sammlung unvollständig, denn diese schottische Band zählt zu den wichtigsten Erscheinungen der 90er Jahre! Ihre Mischung aus unwiderstehlichen Popmelodien und dem glorreichen Manchester-Rave brachte so traumhafte Nummern wie das berühmte "Come Together" von der genialen LP „Screamadelica“ (Siehe auch Sonderangebot Simply Vinyl!) hervor. Unter anderem ist mit "Some Velvet Morning" (mit Kate Moss!) ein neuer Song dabei, einige Stücke wurden neu abgemischt oder kommen in der Singleversion. Somit ist das Album also auch für den Sammler interessant. Teils sehr guter Klang!

513.603 K 2/P 2 26,00 €

Strokes - Room On Fire



Rock

Klar, "Room On Fire" musste ja Platte des Monats werden, so etwa im Rolling Stone (Oktober 2003) und im Musikexpress (November 2003)! Dabei haben sie eigentlich "nur" eine gute Rockscheibe gemacht, haben es geschafft, ihrem hochgelobten Erstlingswerk eine würdige Platte folgen zu lassen. Der Sound ist wieder genauso rau und ungeschliffen, garagenmäßig. Musikalisch bewegen sich die New Yorker Jungs auf bekanntem Terrain, das heißt unbekümmerter Gitarrenrock, der mal poppiger und mal härter klingt. "Room On Fire" wird zwar unter den "Experten" einmal mehr Diskussionen auslösen, Fakt aber ist, dass bereits jetzt sehr hohe Nachfrage nach dieser LP herrscht! Innenhülle mit Texten.

55.497 K 2-3/P 2 16,50 €

55497 USA K 2-3/P 2-3 15,50 €

Travis - 12 Memories (180 g)



Pop / Rock

Mit "The Invisible Band" (siehe Heft 07/2001) hatten sich die Briten Travis entgütig in den Kreis der internationalen Superstars hochgearbeitet, bei uns war diese LP ein Verkaufserfolg! Nun folgt "12 Memories", eine LP, die unspektakulär und dennoch mit herrlichen Melodien gespickt ist. Travis verarbeiteten sowohl viele akustische Instrumente, verzichteten aber nicht auf elektronische Hilfen und verzerrten schon auch mal trotzig die Gitarren. Wunderschöne Harmonien sind genauso zu hören wie leicht kratzbürige Passagen. Die Jungs aus Glasgow fanden bei dieser LP genau die richtige Balance, eingän-

gige Melodien mit dem Faktor Qualität zu verbinden, ohne den Zuckerguss verwenden zu müssen. "12 Memories" ist ein reifes und in jedem Falle erstklassiges Popalbum.

ISOM 40 K 2/P 2 14,00 €

Various Artists

- Blue Note Trip Sunset (2 LP, NL)



Jazz

Der "Blue Note Trip Sunset" bringt uns, wie der Titel es bereits verrät, den Sommer zurück. Die Easy Listening Stimmung dieses Album liegt zweifellos an der Mischung aus Latin- und sanft groovenden Jazznummern. Zu hören sind u.a. Bobby Hutcherson, Grant Green feat. Dianne Reeves, Ronnie Foster, Lonnie Smith, Donald Byrd, Hank Mobley, Buscemi und ElaineEllias. Klappcover.

593.615 K 2/P 2 23,00 €

Various Artists

- Blue Note Trip Sunrise (2 LP, NL)



Jazz

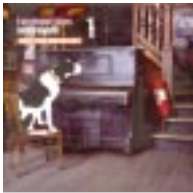
Müssen wir unserer Begeisterung über Blue Note Sampler nochmals betonen? Immerhin besteht die Gefahr der Unglaubwürdigkeit, wengleich die hohen Verkaufszahlen der letzten Veröffentlichungen wie "Saturday Night" oder "Sunday Morning" ihre eigene Sprache sprechen! So sorgt auch "Blue Note Trip" durch die wunderbare

Songauswahl für Begeisterung, besonders wenn man Sängerinnen und Latinjazz mag! So hören wir hier unter anderem Norah Jones, Marlene Shaw, Clare Fisher, Nancy Wilson, Coralie Clement und Cassandra Wilson! Desweiteren lassen wir uns von Klängen der Stars wie Chico Hamilton, Horace Silver, Joe Henderson oder Blue Mitchell verwöhnen. Topempfehlung! Klappcover.

593.618 K 1-2/P 2 23,00 €

Various Artists / Jamiroquai

- Late Night Tales (3 LP, 45 rpm)



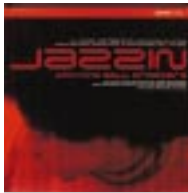
Soul / Pop

In der Reihe "Late Night Tales" präsentiert nun Jamiroquai seine Favoriten und zeigt uns damit die Einflüsse, die er in seine Musik hat einfließen lassen. Zu den Bands, die hier im Original zu hören sind, zählen unter anderem Pointer Sisters, Rufus & Chaka Khan, Sister Sledge, Lalo Schiffrin, Commodores, Marvin Gaye und sogar José Feliciano! Auf drei LPs verteilt hören wir zwölf Stücke aus Soul, Funk und Pop der 70er und 80er Jahre. Guter Klang dank 45 Umdrehungen!

ALN 10 K 2/P 2 21,00 €

Various Artists

- Jazzin' With The Soul Brothers (2 LP)



Soul / Jazz

"Jazzin' With The Soul Brothers" ist wieder einmal ein Sampler, der sein Geld wert ist. Die Songauswahl ist erstklassig, dies wird jeder erkennen, der sich das Album einmal angehört hat! Als Beispiel könnte man "Give Me Your Love" von den Funk Inc. nennen, das uns im besten Sinne an Santana erinnert. Oder Charles Earlands "(You Caught Me)

Smlin" mit einem packenden Drive oder das hinreissende Saxofon in der Ballade "What's Going On" von Hank Crawford. Die soulige, funkige und in jedem Fall auch jazzige Mischung ist übrigens auch klanglich sehr gut, die Originale stammen aus LPs der 70er Jahre, teils wurden sie aber auch in den 90ern eingespielt. Zu hören sind unter anderem Pucho & His Latin Soul Brothers, Idris Muhammad, Melvin Sparks, Houston Person, Boogaloo Joe Jones und Rusty Bryant. Klappcover.

FANCD 6086 K 1-2/P 1-2 18,50 €

Tom Waits - Closing Time (180 g)



Pop

Erstveröffentlichung Mai 1973. Endlich gibt es auch die Debüt-LP von Tom Waits wieder, natürlich in formidabler Wiederauflage-Qualität. Bei "Closing Time" hatte Waits noch nicht die rauchige Stimme, die später wie ein Markenzeichen auf seinen Platten zu hören war. Doch musikalisch hatte diese LP bereits alles, was man seither an ihm liebt:

Balladen am Piano mit verrauchter Nachtclub-Atmosphäre, sehnsüchtige Saxofonparts und jazzige Nummern. LPs wie diese gehören zu den beliebtesten Platten der Musikgeschichte, die nie die oberen Regionen der Charts gesehen haben und dennoch besonders wertvoll sind!

60.836 K 1-2/P 2 22,00 €

Cassandra Wilson - Glamoured (2 LP)



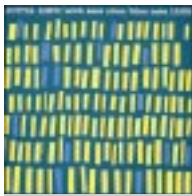
Pop / Jazz

Wenn ihre sanft-kehlige, ausdrucksstarke Stimme zusammen mit Akustikgitarre und Kontrabass erklingt, dann lauscht der Zuhörer bedächtig den Balladen dieses neuen Albums "Glamoured". Cassandra Wilson hat ihren hervorragenden Ruf damit bestätigt und beschert uns Plattenfans Musik zum Zurücklehnen und Geniesen. Sie interpretiert einige bekannte Stücke aus Pop (Sting), Folk (Bob Dylan) und Blues (Muddy Waters), präsentiert eigene Kompositionen, die dabei auch durchaus lasziv-jazzigen Flair bieten. Der feierliche Glamour mischt sich dabei mit den gebotenen folkloristischen Elementen und der akustischen Darbietung zu einer gelungenen Performance, die dem Hörer das Herz erwärmt!

581.860 K 1-2/P 1-2 19,50 €

Blue Note / Classic Records (200 g)

Jutta Hipp - With Zoot Sims (Mono)



Jazz

Jutta Hipp - piano; Zoot Sims - tenor sax.; Jerry Lloyd - trumpet; Ahmed Abdul-Malik - bass; Ed Thigpen - drums. Aufnahmen 28. Juli 1956. Jazzfans, die gerne swingende Bopmusik der 50er Jahre hören, werden sich auf diese Wiederaufnahme freuen. Abgesehen davon, dass "With Zoot Sims" eine ganz hervorragende Monoplatte ist, erleben wir hier natürlich auch exzellente Musiker. Kritiker warfen Jutta Hipp vor, dass sie zu sehr nach Horace Silver klingt, doch heute erfreut man sich nur noch an der herrlich swingenden Musik, die die gebürtige Deutsche mit ihren US-Kollegen einspielte! Alleine schon das wunderbare Spiel von Zoot Sims ist diese Platte wert!

BN 1530 K 1-2/P 1 39,00 €

Lee Morgan - Indeed! (Mono)



Jazz

Lee Morgan - trumpet; Clarence Sharpe - tenor sax; Horace Silver - piano; Wilbur Ware - bass; Philly Joe Jones - drums. Aufnahmen 04. November 1956.

"Indeed!" ist eine rassige Hardbop-Session, die bis auf wenige Momente wie etwa der Ballade "The Lady" hohes Tempo fährt. Lee Morgan und seine Band haben hier eine rhythmisch starke Vorstellung gegeben, besonders die ausdrucksstarke Melodieführung von Morgan verdient besonderes Lob. Warum er zu den wichtigsten Musikern des Blue Note-Labels zählte, drückt diese zweite LP für diese renommierte Plattenfirma sehr deutlich aus.

BN 1538 K 1-2/P 1 39,00 €

Ciclismo Records (180 g)

Buddy & The Huddle

- Monument For John Kaltenbrunner



Pop / Blues

Wer das edel wirkende Plattencover von "Monument For John Kaltenbrunner" in den Händen hält, der wird das wohl kaum mit kautzigen Bajuwaren in Verbindung bringen. Noch weniger, wenn man ihre Musik hört, die auf diesem 2003er Werk endgültig den Insiderstatus verliert. Auch produktionstechnisch vermutet man hier Top-Studioequipment, denn das Ergebnis ist exzellent und lässt nahezu alle aktuellen Industrie-Platten weit hinter sich. Musikalisch bleiben Buddy & The Huddle ihrem Stil treu, abseits jeder Schablone zu agieren. Wer will, kann hier Calexico oder einmal mehr "Paris-Texas" heraushören, einen Tom Waits erkennen. Blues, Folk und

Rock'n'Roll sind ohnehin obligatorischer Bestandteil dieser Formation, die natürlich fast ausschließlich akustische Instrumente verwendet. Es laufen fiktive Bilder vor den Augen ab, letztendlich ist diese LP wieder eine Romanvertonung, die zu sehr atmosphärischer Musik führt. Diese Platte ist ein Tipp für Musikfreunde, die sich gerne auf unbekanntem Terrain bewegen und dabei Perlen entdecken, die dem Skeptiker verborgen bleiben. Eine solche Perle ist "Monument For John Kaltenbrunner"! Achtung: Die ersten 10 Exemplare sind handsigniert!

CIC 006 K 1/P 1 17,00 €

Cisco (180 g)

Jennifer Warnes - The Well



Pop

Sie brachte uns so fantastische LPs wie "Famous Blue Raincoat" oder "The Hunter" und nun dürfen sich alle Musikfreunde auf dieses Album aus dem Jahre 2001 freuen. Zum einen wurde "The Well" von Bernie Grundman gemastert, die Klangqualität ist unglaublich schön. Zum anderen hat Miss Warnes ein schwerwiegendes Gewicht in die

Waagschale gelegt, um dieser LP zu einem ähnlichen Erfolg zu verhelfen wie obige Titel bereits hatten: ihre unglaubliche Stimme! Da auf dieser LP nur Balladen zu hören sind, kommt die Wärme und Ausdruckskraft ihres Gesanges noch stärker zur Geltung, die meist dezente Begleitung sorgt dabei für eine Atmosphäre, bei der man die berühmte Nadel fallen hört! Unter den Musikern sind auch so prominente Gäste wie Arlo Guthrie (im herzerweichenden Duett!) und Van Dyke Parks! Inklusive Textbeilage. Topempfehlung!

CLP 7009 K 1/P 1 35,00 €

Classic Records (120 g / 200 g)

Bob Dylan / OST

- Masked And Anonymous (2 LP)



OST

Dylan-Fans dürfen sich freuen, mit "Masked And Anonymous" gibt es einen brandneuen Soundtrack inklusive vier Stücken mit dem Meister selbst, davon zwei Nummern in neuen Versionen! Trotzdem stehen bei diesem Doppelalbum gar nicht seine eigenen Interpretationen im Vordergrund, sondern seine Kompositionen (bis auf zwei Traditionals

stammen alle hier gesungen Lieder aus Dylans Feder), die all die verschiedenen anderen Künstler in einem neuen Licht erscheinen lassen. Zu den bemerkenswertesten Namen dürfte Jerry Garcia, Grateful Dead und Los Lobos zählen, sehr schön ist auch die italienische Variante von "If You See Her, Say Hello", gesungen von Francesco De Gregori! Das Mastering stammt wie üblich von Bernie Grundman. Im Klappcover.

90.618 (120 g) K 1-2/P 2 39,00 €

Bob Dylan / OST - Masked And Anonymous (2 LP, 200 g)

Nicht nur presstechnisch bietet die 200 g-Pressung mehr: der Klang wirkt feiner aufgelöst und weicher als bei der auch schon sehr guten Normalversion. Im Klappcover.

90.618 Q (200 g) K 1/P 1 69,00 €

Mercury / Speakers Corner (3 LP, 180 g)

"The Living Presence Of 20th-Century Music"

SR90316 (LP 1):

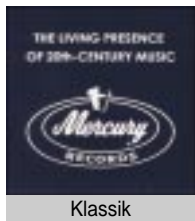
Arnold Schönberg - Fünf Orchesterstücke op. 16
Anton Webern Fünf Stücke für Orchester op. 10
Alban Berg - Drei Orchesterstücke op. 6
London Symphony Orchestra; Dirigent Antal Dorati. Aufnahmen Juli 1962 in der Watford Town Hall in London.

SR90278 (LP 2):

Alban Berg - Wozzek (Auszüge) / Lulu
London Symphony Orchestra; Dirigent Antal Dorati; Helga Pilarczyk - Sopran. Aufnahmen Juni 1961 in der Watford Town Hall in London, England.

SR90282 (LP 3):

Gunther Schuller
- Sieben Studien über Themen von Paul Klee
Paul Feller - Kontraste für Orchester
The Minneapolis Symphony Orchestra, Dirigent Antal Dorati. Aufnahmen April 1960 im Northrup Auditorium in Minneapolis, USA.



Klassik

Klassikliebhaber dürfen sich freuen, das nun vorliegende Mercury-Set ist der Auftakt einer Reihe von Klassik-LPs aus dem Mercury Archiv! Der Kenner sieht natürlich bereits schon an der obigen Auflistung der Komponisten, dass dieses Set ein anspruchsvolles Material aus der Wiener Schule repräsentiert. Für Einzelrezensionen zu den jeweiligen LPs verweisen wir auf die Webseite von Speakers Corner www.speakerscorner.de/! Die drei LPs stecken mit dem Originalcovern in einem sehr wertigen Schuber in Leinen, dem ein Booklet beiliegt. Klanglich sind dieplatten absolut erstarrig, somit gebührt diesem Set unsere besondere Empfehlung!

MLP 1 K 1/P 1 73,00 €

RCA / Speakers Corner (180 g)

José Feliciano - Feliciano! (180 g)



Pop

José Feliciano - guitar, vocals; George Tipton - arrangeur; Ray Brown - bass; Jim Horn - flute, recorder; Milt Holland - percussions, strings, woodwinds. Aufnahmen 1968 im RCA Victor's Music Center Of The World, Hollywood, USA.
Wer José Feliciano mit schnulzigem Unterhaltungspop in Erinnerung hat, der dürfte, auch als reifer Musikfreund, diese LP aus dem Jahre 1968 wohl nicht kennen. Denn mit dieser RCA-LP zeigt sich der Puerto Ricaner

von seiner Songwriter-Seite, die ihm denn auch weltweit riesige Verkaufserfolge bescherte. Auf "Feliciano!" sind nicht nur die berühmten Coverversionen von "Light My Fire" (Doors) und "Sunny" (Bobby Hebb) enthalten, sondern auch bemerkenswerte Stücke mit einem feinem Latinflair sowie einige weitere bekannte Nummern ("California Dreamin'", "In My Life" und "Here, There And Everywhere"). Neben seiner Flamenco-Gitarre und seinem charakteristischen Gesang (englisch/spanisch) stehen die zuckersüßen Harmonien mit Streichern im Mittelpunkt, die eigenartigerweise gar nicht kitschig wirken. Insbesondere aufgrund des fantastischen Klangbildes!

LSP 3957 K 1/P 1 25,00 €

Strange Ways (180 g)

Kari Bremnes - You'd Have To Be Here



Pop

Mit "You'd Have To Be Here" legt Kari Bremnes ihr bereits dreizehntes Album vor, nach "Norwegian Mood" (2000) das zweite mit englischen Texten. Ihre warme, etwas tiefer timbrirte Stimme erinnert sehr an Joni Mitchell, was bei den ruhigen Songs dieser LP besonders zur Geltung kommt. Hier wird jeder Ton auf die Goldwaage gelegt, die Arrangements sind typisch für songwriter-orientierte Pop-LPs. Der Begriff Pop erscheint für die Musik von Kari Bremnes allerdings zu banal, dafür sind ihre Kompositionen zu zeitlos. Zudem konnte sie einen Weltstar an der Trompete für diese LP gewinnen: Nils Petter Molvaer! Bremnes schuf mit dieser LP ein weiteres Werk für feingeistige Musikfreunde, die dezentere Klänge überaus schätzen und dabei klanglich hohe Ansprüche haben. Leider weisen unsere Rezensionsexemplare bei der Stimme und bei den Instrumenten leichte Verzerrungen auf. Klappcover mit Texten.

2929 K 1-3/P 1 20,00 €

Vanguard (180 g)

Joan Baez - Farewell Angelina



Folk

Erstveröffentlichung 1965. Folkfreunde werden angesichts dieser Wiederauflage der LP, die bekanntermaßen in der berühmten TAS-Liste aufgeführt ist, voller Vorfreude sein! "Farewell Angelina" enthält vorwiegend Dylan-Songs, zu einer Zeit, als Folk gegenüber der Pop- und Rockmusik kaum noch einen bedeutenden Stellenwert hatte. Was diese LP aber auszeichnet sind die wunderbaren und gefühlvollen Interpretationen, übrigens auch von Woody Guthrie- und Donovan-Kompositionen. Neben dem Titelstück ragt das deutsch gesungene "Sagt mir wo die Blumen stehen" ("Where Have All the Flowers Gone" von Pete Seeger) heraus. Joan Baez (vocals, guitar) wird von Bruce Langhorne (el. guitar), Ralph Rinzler (mandoline) und Russ Savakus (bass) begleitet.

79.200 K 1/P 1 39,00 €

Doc Watson - Southbound



Folk

Erstveröffentlichung 1966. "Southbound" zählt als Höhepunkt der zahlreichen LPs von Doc Watson. Er zeigt hier auch seine Fähigkeit als Songwriter, wogegen auf früheren Platten eher Interpretationen von Folk- und Bluesongs im Vordergrund standen. Doc Watson spielt zusammen mit seinem Sohn Merle (seine erste Aufnahme!) an der Gitarre, begleitet werden sie von Russ Savakus (bass) und John Pilla (guitar). Auch auf dieser LP ist klassisches Folk-Songwritermaterial zu hören, teilweise mit Country- und Blueselementen. "Southbound" ist ein sehr ruhiges Album mit sparsamer akustischer Instrumentierung, bei dem der exzellente Klang einen wesentlichen Anteil einnimmt.

79.213 K 1/P 1 39,00 €

Sonderposten

Hier handelt es sich um Sonderposten, die wir nur begrenzte Zeit anbieten können. Es sind keine Reissues, sondern ältere Titel aus dem Backprogramm. Solange Vorrat reicht!

Animals - All Time Greatest Hits (2 LP, NL)



Pop

Sie haben Musikgeschichte geschrieben, der Allzeit-Hit "House Of The Rising Sun" ist selbst jüngeren Musikfreunden ein Begriff. Blues, Bluesrock und Beat waren ihr Stil, Millionen von Plattenkäufern waren davon begeistert. Aber auch heute noch kann dieser Sound, der von der Orgel Alan Price' und dem Gesang von Eric Burdon geprägt ist, begeistern. Lassen auch Sie sich

von den fünf Jungs aus Newcastle, England, anstecken. Dieses Album (Restposten!) aus dem Jahre 1976 verspricht beste Unterhaltung. Klappcover.

50.290 K 3/P 2 24,00 €

Dusty Springfield - Songbook (UK)



Pop

"Son Of A Preacher Man", "I Close My Eyes And Count To Ten" oder "I'll Try Anything" sind Hits, die man von Dusty Springfield kennt. Dieses "Songbook", im Jahre 1990 erschienen, bietet Stücke, welche die angenehme Seite dieser wunderbaren Sängerin zeigen. Die Arrangements sind natürlich sehr melodisch, mal etwas folkorientierter, mal mit Streichern etwas opulenter. In "Morning

Please Don't Come" ist sie in einem Duett mit ihrem Bruder Tom zu hören.

CN 2107 K 2-3/P 2 21,00 €

Vorschau

Ryan Adams - Love Is Hell (2 LP, Veröffentl. 08.12.2003)

Missy Elliott - This Is Not A Test (2 LP)

Rage Against The Machine
- Live At The Grand Olympic (2 LP, USA)

R.E.M. - Reveal (USA)

Vorschau audiophil

Classic Records (200 g)

Allman Brothers
- Live At The Fillmore East (2 LP) CAP 802

David & David - Boomtown SP 5134

Toni Childs - Union SP 5175

Peter Gabriel - Plays Live (2 LP) PG 5

Tony Sheridan - Vol. 1, The Singles 1961-64



Pop

Beatsfreunde und Sammler aufgepasst, wir wissen nicht, wie lange wir Ihnen diesen Restposten anbieten können! Denn "Vol. 1, The Singles 1961-64" ist eine LP aus der legendären Star-Club Plattenreihe, hier natürlich als Nachpressung mit Barcode. Dennoch, diese LP ist klasse, alleine schon die Songs "Ich lieb dich so" oder "You Are My Sunshine" sind 60er-Jahre-Nostalgie pur!

Tony Sheridan durfte sich dabei bei vielen Stücken auf einen so renommierten Produzenten wie Bert Kämpfert stützen, desweiteren hat er Hits wie "What'd I Say" (Ray Charles) oder "Ruby Baby" (Leiber/Stoller) erfolgreich interpretiert. Mit dieser Single-Kollektion aus der Zeit von 1961 bis 1964 lebt die Hamburger Star-Club-Zeit wieder auf! Mit Beiblatt.

841.141 K 2/P 2 20,50 €

Walker Brothers

- Historia De La Musica Rock (Spain)



Pop

Diese spanische Pressung aus dem Jahre 1982 dürfte so manchen Popfreund trotz des Preises begeistern! Denn im Rahmen der Serie "Historia De La Musica Rock" erschien damals eine gelungene Zusammenstellung von Hits, die die legendären Walker Brothers in den 60er Jahren so berühmt gemacht haben: "The Sun Ain't Gonna Shine Anymore", "Make It Easy On

Yourself" oder "My Ship Is Coming In"! Ihre Middle-Of-The-Road-Arrangements, mit Bläsern und Show-Entertainment, stilvoll und auch opulent umgesetzt, begeisterten Millionen!

684.2258 K 2-3/P 2 21,00 €

Sonderangebote

Coldplay

- A Rush Of Blood To The Heat (180 g)



Pop

Nach dem mit Grammy ausgezeichneten Debütalbum „Parachutes“ waren die Erwartungen an dies neue LP hochgeschraubt. Nun ist sie da, beeindruckend und wieder faszinierend! Schon alleine die gelungene Aufmachung des Klappcovers und die hochwertige Pressung werden dafür sorgen, dass der Käufer ein gutes Gefühl hat. „A Rush

Of Blood To The Head“ schließt erfreulicherweise an die warmen und melodiosen Songs von „Parachutes“ an, zeigt mit beinahe verschwenderischem Umgang mit gefühlsbetonten Harmonien die Flagge des Britpop in seiner schönsten Form. Innovationen sind hier nicht zu finden, schmelzgerisiche und hymnische Melodien dagegen viele. Topbewertungen im Rolling Stone und Musikexpress unterstreichen den Stellenwert dieser LP!

540.504s

K 2/P 2

20,00 €

Sonderpreis bis 19.12.2003

17,00 €

Little Feat - Ain't Had Enough Fun (180g, 2 LP)



Rock

Paul Barrère - guitar, dobro, vocals; Sam Clayton / Shaun Murphy - percussion, vocals; Kenny Gradney - bass; Richie Hayward - drums, vocals; Bill Payne - keyboard, vocals; Van Dyke Parks - accordion und viele andere. Aufnahmen 1995. Das neue Album von Little Feat

gleich als audiophile Vinylausgabe zu veröffentlichen, ist sicher ein Novum. Von Doug Sax gemastert, bietet es außergewöhnlich gute Durchhörbarkeit der Instrumente und Stimmen. Dies macht bei der Musik dieser Platte durchaus Sinn. So klingen die Arrangements sehr gereift und wecken Assoziationen zu Leuten wie Bonnie Raitt, Ry Cooder oder Van Morrison. Von Cajan-Blues über Rhythm'n'Blues und Rock'n'Roll sind alle Songs von mitreißender Musikalität. Sie bewegen sich dabei auf sicherem Terrain bekannter Strukturen, doch erst durch den mehrstimmigen Gesang und den Elan der Musiker bekommt diese LP ihre Klasse.

RTH 1097s

K 1-2/P 1

Sonderpreis solange Vorrat reicht

15,00 €

Odetta - Christmas Spirituals



Folk

Dass es diese LP noch gibt, hat uns doch sehr überrascht, da sie schon seit Jahren als ausverkauft gilt. Das Besondere dieser Schallplatte ist zweifellos der wunderbare Gesang von Odetta. Die sanfte und zugleich volle Stimme mit dem leichten Vibrato ist wie kaum eine andere für Spirituals geeignet. Die sympathische und gutmütige Art, mit der

Odetta diese Lieder vorträgt, vermittelt dem Zuhörer eine Herzlichkeit, die diese Musik erfordert. Dadurch ist „Christmas Spirituals“ nicht nur zur Weihnachtszeit passend, sondern öffnet die Herzen der Hörer zu jeder Jahreszeit. Begleitet wird Odetta nur vom Akustikbassisten Lincoln Goines, Carol Steele an den Percussion oder sie spielt selbst an der Akustikgitarre. Texte auf der gefütterten Innenhülle.

88658s

K 1-2/P 2

Sonderpreis solange Vorrat reicht

8,00 €

Max Roach - Percussion Bitter Sweet (180 g)



Jazz

Abbey Lincoln - vocals; Eric Dolphy - alto sax., flute, bass clarinet; Booker Little - trumpet; Julian Priester - trombone; Clifford Jordan - tenor sax.; Mal Waldron - piano; Art Davis - bass; Max Roach - drums; Carlos „Patato“ Valeler, Carlos „Toto“ Eugenio - percussion. Aufnahmen August 1961 at Englewood Cliff, New York.

Wer diese LP nicht kennt und aufgrund der umfangreichen Besetzung auf einen Big Band-artigen Sound tippt, der liegt nur zum Teil richtig. Schwerpunkt dieser LP ist Rhythmik und somit auch die Konzentration auf die afrikanischen Ursprünge des Jazz. Selbst Abbey Lincoln's Stimme nimmt im ersten Stück einen mit wortlosem Gesang auskommenden instrumentellen Charakter ein. Soli von Eric Dolphy oder Booker Little locken das vielfältige rhythmische Geflecht auf dem Hardbop-Gerüst auf, nur selten kommt der Hörer bei ruhigeren Passagen zum Durchschauen. Klappcover.

AS 8s

K 1/P 1

25,00 €

Sonderpreis bis 19.12.2003

15,00 €

Da capo...
Schallplatten

Hornschnuchpromenade 16 a
90762 Fürth

Tel.: 0911 / 785 666

Fax.: 0911 / 785 650

Unsere Öffnungszeiten:

täglich 12⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr

Sa. 10⁰⁰ - 13⁰⁰ Uhr

www.dacapo-records.de

e-mail: info@dacapo-records.de